

IG „Dorfinnenentwicklung“ und IG „Wohnumfeldgestaltung“

Mitschrift des zehnten Treffens am 8. März 2016

Themen:

- Leerstand sowie freie Grundstücke/ Baulücken
- Spielplatz „Kreuzstraße“
- Aktueller Stand der noch offenen Vorhaben
- Verschiedenes
- Nachtrag vom 11. März: Historischer Rundwanderweg

Freie Grundstücke/ Baulücken

Frank Gerstl und Christian Hoffmann haben den aktuellen Stand bzgl. verfügbarer Baugrundstücke erhoben: Von den rund 30 freien Grundstücken/ Baulücken sind als echte Baugrundstücke drei in gemeindlichem Besitz und sechs in Privatbesitz zu verkaufen. 11 Grundstücke sollen nach dem Willen der Eigentümer derzeit nicht veräußert werden. Bei rund 20 Grundstücken haben sich die Eigentümer noch nicht festgelegt oder noch nicht rückgemeldet.

Weiteres Vorgehen: Christian Hoffmann spricht Günter Weber von der VG-Verwaltung an und klärt mit ihm die Einstellung von Informationen auf der Homepage. Dort soll eine Karte mit kurzer Beschreibung der verfügbaren Baugrundstücke (Parzellen-Nr. und Größe, aber keine weiteren Angaben zum Eigentümer) eingestellt werden. Alle zusätzlichen Informationen erhalten Interessierte dann beim Bürgermeister.

Weitere Vorschläge zur Bewerbung der Baugrundstücke:

- Banner/ Hinweisschilder an den Ortseingängen (gibt es z.B. in Greimerath)
- Aushänge in der Kindertagesstätte und der Grundschule sowie bei allen größeren Veranstaltungen (IVV-Wanderung, Lanz-Treffen, Kelterfest, Kirmes, Weihnachtsmarkt etc.)
- Artikel für TV, RuH, Wochenspiegel (darum kümmere ich mich)

Leerstandskataster

Anhand der Liegenschaftskarte, die 2012 vom Büro Kernplan im Rahmen der Untersuchung „Verbandsgemeinde Hermeskeil - Erste Ansätze Ortskern- & Leerstandsvitalisierung“ erstellt wurde, haben wir gemeinsam den Stand aktualisiert. Im Vergleich zu 2012 sind acht Leerstände revitalisiert worden, zudem sind zwei Objekte an jüngere Menschen verkauft und drei Baulücken geschlossen worden. Ein neuer Leerstand ist allerdings hinzugekommen. Das aktualisierte Leerstandskataster kann bei Interesse beim Bürgermeister eingesehen werden, es wird nicht über den großen Verteiler verschickt, da schon das Original damals nicht öffentlich gemacht und nur für den internen Gebrauch verwendet werden durfte.

Spielplatz Kreuzstraße

Hans Hoffmann konnte von Rosemarie Pieter als Pate für den Spielplatz gewonnen werden, d.h. er kümmert sich um die Instandsetzung. Anschaffungen etc. bitte vorab mit dem Bürgermeister absprechen. Wenn neue Spielgeräte aufgestellt werden sollen, so ist das vorab unbedingt mit der VG abzustimmen (Burkhard Theis), da hier strenge Vorgaben zur Unfallverhütung bestehen.

Für Baumaterialien etc. könnten Sponsoren gewonnen werden, z.B. das Sägewerk für Holz. Ferner könnte eine Sammlung bei den AnwohnerInnen stattfinden, ggf. hat auch die Jagdgenossenschaft noch Spendengelder verfügbar.

Rund um Hans Hoffmann hat sich zudem eine Freiwilligengruppe gebildet, die auch andere Instandsetzungsarbeiten übernehmen möchte, z.B. Großmannskapelle, Hütten Weihnachtsmarkt.

GROSSES LOB an dieser Stelle!!!

Nachtrag: Mail von Hans Hoffmann vom 22.3.2016:

Ich war in Sachen Spielplatz schon tätig, habe die Hecken im Fußwegbereich zurückgeschnitten, dann habe ich gestern alle Spielgeräte mit dem Hochdruckreingier sauber gemacht - hier können die Kinder wieder drauf spielen, schaukeln u. rutschen ohne sich schmutzig zu machen. Die Sitzbänke habe ich abgeschraubt und den "Kettenweg" wegen der morschen Balken kpl. abgebaut. Hier will ich neu 2 Schwebebalken in etwa 30cm Höhe montieren. Das Holz für diese Schwebebalken 2x je 4mtr. Lang und das Holz für die Bänke habe ich im Sägewerk in Auftrag gegeben - die Rg. geht an die Gemeinde, Josef Barthen weiß Bescheid

Die Gemeinde sollte unbedingt über die Etablierung einer „Dankekultur“ für Ehrenamtliche beraten. Hierzu gibt es Vorbilder in etlichen anderen Gemeinden.

Aktueller Stand der noch offenen Vorhaben

Brunnen in der Brunnenstraße: Berthold Rex hat damit begonnen, die Deckschichten zu entfernen, die Begutachtung, ob sich eine Sanierung lohnt, steht noch aus.

Dorothea Geib wird das Gelände rund um den Dorfbrunnen „frühlingsfrisch“ machen, wenn der Winter vorbei ist. Bemängelt wurde, dass das Wasser im Becken vor dem Winter nicht abgelassen wurde (Frostschäden). Eine Aufarbeitung als Wassertretbecken erscheint nicht sinnvoll, da Unbekannte immer wieder Steine und auch Unrat/ Scherben ins Becken werfen. Noch offen ist die Frage einer Beleuchtung des Areals (technisch wohl kein Problem).

Verschiedene Instandsetzungs- und Aufwertungsvorhaben im Ortskern könnten über LEADER zu einer Gesamtmaßnahme kombiniert werden.

Dreck-Weg-Tag: Die Waldjugend ist leider nicht in der Lage, den DWT zu organisieren, nun werde ich über Marco Hares bei der Jugendfeuerwehr nachfragen. Falls diese Möglichkeit auch nicht in Betracht kommt, könnten wir den DWT als Interessengruppe auf den Weg bringen.

Verschiedenes

Nächster Termin aller Interessengruppen: 5. April 2016 um 20 Uhr im Bürgerhaus. Einziges Thema ist die Zusammenstellung der „offenen Enden der Dorfmoderation“, d.h. wir werden die Liste aller Vorhaben dahingehend ausarbeiten, wie die Fertigstellung bzw. Sicherung der Nachhaltigkeit zu gewährleisten ist. Evtl. findet in der Folge ein Treffen mit den Fraktionen des Ortsgemeinderates statt, um die entsprechenden Schritte zu erläutern und auf den Weg zu bringen.

Nachtrag vom 11. März: Historischer Rundwanderweg

Wir haben uns am 11. März mit einer kleinen Gruppe getroffen und die Route für einen historischen Rundwanderweg entwickelt. Ich habe daraus mittels des Wanderwegeplaners „outdooractive“ zwei Routen erstellt:

Eine kürzere Strecke (4,5 km, Höhendifferenz 66 Meter), diese läuft durchgängig auf asphaltierten Wegen und ist als barrierearm zu betrachten, d.h. auch mit Kinderwägen, Rollatoren oder Rollstuhl zu bewältigen (ggf. mit Assistenz für die Menschen mit Mobilitätseinschränkungen). Die längere Strecke ist 5,8 km lang bei einer Höhendifferenz von 81 Metern, sie verläuft zwar zum großen Teil über befestigte Wege, aber nicht durchgängig.

Beide Routen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt. (Am Bildschirm sind die Inhalte der Sprechblasenfelder als Kommentare sichtbar, wenn man sie mit der Maus anklickt.)